

# Fetrilon® -Combi 1

**Dünger**

**Wasserlöslicher Spezialdünger zur Verhinderung von Spurennährstoffmangel bei allen landwirtschaftlichen Kulturen sowie im Wein-, Obst-, Garten- und Hopfenbau.**

<b>Produkt</b>	Fetrilon Combi 1 enthält : Mangan 4.0% (Mn), Eisen 4.0% (Fe), Kupfer 1.5% (Cu), Zink 1.5% (Zn), Bor 0.5% (B), Molybdän 0.1% (Mo), Magnesium 5.4% (Mg), Schwefel 3.0% (S).
<b>Anwendungsbereich</b>	Allg. Obst-, Gemüse-, Feld-, u. Weinbau.
<b>Wirkungsspektrum</b>	Zur Vorbeugung und Heilung von Eisenchlorosen im Wein-, Obst-, Gemüse- und Feldbau.
<b>Anwendung Feldbau</b>	<p><b>Getreide:</b> 0.4-0.5 kg/ha (bis 1 kg/ha), im <i>Intensivanbau</i>. 3-4 Anwendungen. 1 kg/ha, bei <i>einmaliger Spritzung bis 2-Knoten-Stadium</i>. 1 Anwendungen. 0.4-0.5 kg/ha, zum <i>Ährenschieben</i>. 1 Anwendungen.</p> <p><b>Raps:</b> 1kg/ha, bei <i>30 cm Wuchshöhe bis Kniehöhe (z. B. in Kombination mit Techno oder Pyrinex)</i>. 1 Anwendungen. 1kg/ha, im <i>Knospen-Stadium</i>. 1 Anwendungen.</p> <p><b>Rüben:</b> 0.4-1.0 kg/ha, 1-3 Anwendungen.</p> <p><b>Kartoffeln:</b> 0.4-1.0 kg/ha, 2-3 Anwendungen.</p> <p><b>Mais:</b> 1kg/ha, 1-2 Anwendungen.</p> <p><b>Körnererbsen, Ackerbohnen:</b> 0.5-1.0 kg/ha, 2-3 Anwendungen. Einmal vor der Blüte und zweimal nach der Blüte (abgehende Blüte bis Hülsenbildung) im Abstand von 10 – 14 Tagen behandeln.</p> <p><b>Sonnenblumen:</b> 1kg/ha, 1-2 Anwendungen. Kann ab dem 4-Blatt-Stadium bis zu 80 cm Wuchshöhe mit 2–3 Blattapplikationen in Kombination mit Pflanzenschutzmitteln ausgebracht werden.</p> <p><b>Hopfen:</b> bis 0,1 % (1kg/ha) Die angegebenen Konzentrationen dürfen auch beim Sprühen nicht erhöht werden!</p>

## Technisches Merkblatt

<p><b>Weinbau</b></p>	<p><b>Reben:</b> bis 0.1% (max 1.5 kg/ha), bei Mangel. 0.25% (max 1 kg/ha), bei <i>empfindliche Sorten wie Silvaner, Morio Muskat, Müller-Thurgau, Herold u.a.</i> Durch den hohen Gehalt an Eisen (4 % Fe) in chelatisierter Form kann Fetrilon-Combi die <b>Eisenmangelchlorose</b> deutlich mindern. Vor allem dort, wo bei Reben Nährstoffmangelsymptome auftreten, die nicht eindeutig zu identifizieren sind, ist Fetrilon-Combi angebracht. Je nach Witterungsbedingungen sind punktförmige Blattnekrosen nicht auszuschließen 0.2% (max 1.5 kg/ha), gegen <i>Stiellähme</i>. Ab kurz vor Traubenschluss bzw. zum Weichwerden der Beeren (ES 75 – 77, BBCH-Code) im Abstand von 10 – 14 Tagen 2 – 3 Behandlungen.</p>
<p><b>Obstbau</b></p>	<p><b>Kernobst:</b> 0,1-0,15 % (1kg/ha), nach Walnussgrösse spritzen, (BBCH 73). Bei berostungsanfälligen Apfelsorten, z.B. Golden Delicious, keine Blattanwendung durchführen. Bei anderen Obstarten Tastversuch zur Verträglichkeit durchführen.</p>
<p><b>Gemüsebau</b></p>	<p><b>Spinat, Erbsen, Sellerie, Kopfsalat, Einlegegurken, Kohl-Arten, Chinakohl, Kohlrabi und Bohnen:</b> 0,1-0,15 % (max. 0,8 kg/ha)</p>
<p><b>Wirkungsweise</b></p>	<p>Bei intensiver Anbautechnik benötigen die Kulturpflanzen erhöhte Mengen an Magnesium und Spurennährstoffen. Ungenügende Nachlieferung zur Zeit erhöhten Bedarfs löst dann oft latenten (verdeckten) Mangel an wichtigen, ertragsbildenden Spurennährstoffen aus. Mitunter tritt die Mangelsituation nur vorübergehend auf und ist aus diesem Grund nur schwer zu identifizieren. Witterungseinflüsse (insbesondere Trockenheit) spielen hier eine große Rolle. Daher kommt es bei Getreide, Raps und anderen Kulturen oft zu Wachstumsstörungen. In solchen Fällen hilft Fetrilon Combi, das nach dem Sprühtrocknungsverfahren hergestellt und daher hochkonzentriert sowie leicht löslich ist. Die Chelat-Form, d. h. die organische Komplexbindung, garantiert die rasche und sichere Aufnahme über das Blatt. Die Nährstoffe stehen daher voll für den Einbau in pflanzeneigene Substanzen zur Verfügung.</p>
<p><b>Herstellung Spritzbrühe</b></p>	<p>Spritztank zur Hälfte mit Wasser füllen, die gemischten Mengen an Produkten beifügen und den Spritztank bei laufendem Rührwerk auffüllen. <b>Mischbarkeit:</b> Fertilon Combi ist mischbar mit unseren Pflanzenschutzmitteln.</p>
<p><b>Nachbau</b></p>	<p>Keine Einschränkung</p>

# Technisches Merkblatt

<b>Einstufung</b>	---
<b>Umweltverhalten</b>	Das Produkt ist vom BLW bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten.
<b>Verpackung</b>	1 kg
®	Reg. Marke der Compo GmbH & Co.KG, Münster, D
<b>Zur Beachtung</b>	Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.

Version 09.02.16/RH



5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45  
3075 Rüfenacht, Tel. 031 839 24 41  
[www.leugygax.ch](http://www.leugygax.ch)